Grenzen als Chancen =Considérer les limites comme une chance

Autor(en): **Novotny**, **Radomir**

Objekttyp: Preface

Zeitschrift: Bulletin.ch : Fachzeitschrift und Verbandsinformationen von

Electrosuisse, VSE = revue spécialisée et informations des

associations Electrosuisse, AES

Band (Jahr): 103 (2012)

Heft 7

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Grenzen als Chancen

Sinnvoller Einsatz der mobilen Kommunikation



Radomir Novotny, Chefredaktor Electrosuisse

Der mobile Datenverkehr wächst rasant, hauptsächlich wegen der videobasierten Dienste. Aber auch beispielsweise wegen des nicht immer erwünschten, aber leise im Hintergrund sich abspielenden automatischen Aktualisierens der Betriebssoftware. Unsere Mobilkommunikationssysteme nähern sich immer schneller der maximal möglichen Übertragungsrate.

In diesem Kontext stellen sich natürlich zwei Fragen: Wo liegen eigentlich die theoretisch möglichen Übertragungsgrenzen der mobilen Geräte? Und wozu lassen sich Mobiltelefone sinnvoll einsetzen? Die Antwort auf die erste Frage liefert der Beitrag von Rolf Hofstetter auf Seite 28, eine der zahlreichen möglichen Antworten auf die zweite der Artikel von Daniel Schär (Seite 24), der den Einsatz

eines Smartphones zur Steuerung des Ladevorgangs bei Elektrofahrzeugen beschreibt. Die erforderliche Datenrate ist hier moderat, der Nutzen für das Stromnetz – die Erhöhung der Stromnetzstabilität durch Unterbrechen des Ladevorgangs bei knappem Stromangebot – könnte bei genügender Verbreitung dieser Technologie gross sein.

Aber natürlich gibt es zahlreiche andere Möglichkeiten, die begrenzte Übertragungsbandbreite sinnvoll einzusetzen. Ihre Fantasie ist gefragt!

R. Monothy

Considérer les limites comme une chance

Utilisation judicieuse des moyens de communication mobile

Radomir Novotny, rédacteur en chef Electrosuisse

L'explosion du trafic de données mobiles est principalement due aux services vidéo. Mais aussi par exemple à la mise à jour automatique du logiciel d'exploitation qui n'est pas toujours souhaitée, mais qui s'effectue silencieusement en arrière-plan. Nos systèmes de communication mobile s'approchent de plus en plus vite du taux de transmission maximal possible.

Deux questions se posent naturellement dans ce contexte: quelles sont en fait les limites de transmission théoriquement possibles des appareils mobiles? Et comment peut-on utiliser les téléphones mobiles de manière judicieuse? La réponse à la première question se trouve dans la contribution de Rolf Hofstetter à la page 30 et une des nombreuses réponses possibles à la deuxième question dans l'article de Daniel Schär (page 27) qui décrit l'utilisation des smartphones pour

contrôler le processus de recharge des voitures électriques. Le débit de données requis pour cette dernière application est faible et son utilisation par le réseau électrique – l'augmentation de la stabilité du réseau électrique grâce à l'interruption du processus de recharge dans le cas d'une offre insuffisante d'électricité – pourrait constituer une contribution précieuse pourvu que la diffusion de cette technologie soit suffisante.

Mais il y a naturellement de nombreuses autres possibilités pour utiliser judicieusement la largeur de bande limitée dédiée à la transmission de données mobiles. C'est le moment de faire appel à votre imagination!

R. NOWOTH